

# UMIZ Jahresbericht 2021

## Einleitung

Da die Corona-Krise auch noch im Jahre 2021 einen Großteil unserer veranstaltungsbasierten Programme verhinderte, wurde auch dieses Jahr eine Umgewichtung unserer Tätigkeiten zugunsten verarbeitungs-, dokumentations-, projekt- und kooperationsbasierter Inhalte sowie (Dank der Erhöhung der Mittel der Volksgruppenförderung) auch zugunsten von baulichen und infrastrukturellen Maßnahmen vorgenommen. Deshalb weicht auch der diesjährige Jahresbericht von der bisher gewohnten Struktur unserer Berichte ab.

## Tätigkeiten in Zusammenhang mit dem Archiv unseres Institutes

- Bereitstellung von historischem Archivmaterial in Zusammenhang mit den burgenländischen Bezügen der Geschichte des 11. kaiserlich und königlichen (des weiteren k.u.k.) Husarenregimentes für den Verein „11-es Huszár Hagymányórzó Egyesület“ (Traditionspflegeverein des 11. Husarenregiments) aus Steinamanger (Ungarn).
- Kooperation mit dem Verein „Grádics“ aus Steinamanger und dem Priorat Eisenburg des Sankt Georg Ritterordens zur Eruiierung von Burgenlandbezügen von, während des ersten Weltkrieges mit der goldenen Tapferkeitsmedaille ausgezeichneten Soldaten der k.u.k. Infanterieregimente Nr. 83 und 106: Übersetzung der Begründungen der Verleihungen für die Anfertigung von Gedenktafeln.
- Entlehnung von historischem Archivmaterial (Fotos, Dokumente und handschriftliche Aufzeichnungen) für die Landesausstellung „100 Jahre Burgenland“ auf Burg Schlaining. Anfertigung einer Studie über die Verfolgung und dem Landesverweis der Unterwarter Hebamme Róza Csulak durch das NS-Regime.
- Weitere Bereitstellung von historischem Fotomaterial für das Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien in Zusammenhang mit volksgruppenspezifischen Inhalten der Region der Wart.

- Übersetzungen von Archivmaterialien für das Österreichische Schwarze Kreuz – Kriegsgräberfürsorge in Zusammenhang mit burgenländischen Opfern der Freischärlerkämpfe um das sog. Leithabanat (einem unabhängig proklamierten, diktatorisch regiertem Gebiet des heutigen Burgenlandes im Zuge der Entstehung des neuen Bundeslandes).
- Übersetzungstätigkeiten in Zusammenhang mit der Frühgeschichte der spätgotischen Kirche in Mariasdorf im Burgenland sowie der (aus der Arpadenzeit stammenden) Friedhofs- und Pfarrkirche zu Güssing.
- Bereitstellung von Archivmaterialien auf Anfrage von institutionellen Stellen, privaten Nachfragen, der Gemeinde Unterwart, der Volksgruppenredaktion des ORF-Burgenland, der neugegründeten Nachrichtenplattform [www.rolunk.at](http://www.rolunk.at), Medien aus Ungarn, institutioneller Stellen, Privatpersonen u.v.a.
- Weitere Strukturierung und Aufarbeitung eines Teiles von insgesamt über 8.000 digitalisierten historischen Dokumenten aus Unterwart (17. - 19. Jahrhundert). Beginn des Einpflegens der Dokumente und ihrer Metadaten in eine Datenbankoberfläche in Vorbereitung einer Angliederung an des Projekt EUROPEANA-Local, einem Verbundportal für lokale und regionale Kultur- und Wissenschaftsdaten.
- Fortsetzung der Digitalisierung von historischen Zeitungsartikeln und Korrespondenzmaterial in Zusammenhang mit der Zeitgeschichte unserer Volksgruppe in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zur Vorbereitung der Publikation „Die Wart in alten Zeitungsartikeln“.
- Weitere Ergänzungen unserer Archivbestände von historischem Audio- und Videomaterial bezüglich der burgenlandungarischen Volksgruppe, Klärung von Copyrightrechten und Vorbereitung einer Plattform zur Veröffentlichung der Sammlung.

## **Bibliothek und Literatur**

- Herkömmliche bibliothekarische Tätigkeiten.
- Teilnahme am Bibliotheksring für Buchausscheidungen des Bibliotheksinstitutes der Ungarischen Nationalbibliothek mit Bibliotheken in Ungarn. Ergänzung von eigenen Sammlungen sowie Einbringung eigener Ausscheidungen.
- Vermittlung von Fernleiheanfragen für in- und ausländische Bibliotheken und Privatpersonen.

- Gezielte Anschaffung von (wissenschaftlicher) Fachliteratur (teils auch aus Sammlungen oder Antiquariaten) für die Arbeit unserer Beiräte (Beirat für Kindergartenpädagogik, sprachwissenschaftlicher Beirat u.a.).
- Teilnahme am “Mikes-Programm” der ungarischen Nationalbibliothek.
- Mitwirkung am „Lesesommer Burgenland“ sowie am Projekt „Buchstart Burgenland“, beides Projekte des Landes Burgenland in Kooperation mit dem Verband „Bibliotheken Burgenland“.
- Erhalt mehrerer Buchschenkungen aus Privatbeständen.
- Buchschenkungen des Ungarischen Sprachstrategischen Institutes Budapest, des „Szülőföld“-Verlages Steinamanger sowie der Ungarischen Akademie der Wissenschaften.
- Übernahme von zwei Buch- und Archivnachlässen verstorbener burgenland-ungarischer Volksgruppenangehöriger.

## **Beirat für Kindergartenpädagogik**

- Herausgabe von drei neuen mehrsprachigen Kinderbüchern der Reihe UMIZ 4 KIDS (Details siehe Bereich „Neue Publikationen“).
- COVID-bedingte online-Kommunikationsschwerpunkte bezüglich mehrsprachiger Leseanimation im Jahreskreis, die zum Lesen und auch dem Besuch der Bibliothek des UMIZ eingeladen haben:
  - o 14. Feber: Internationaler Bücherverschenketag
  - o 21. Feber: Internationaler Tag der Muttersprache
  - o 2. März: Tag der Bibliothekare
  - o 18. März: Internationaler Vorlesetag
  - o 2. April: Andersentag
  - o 24. April: Welttag des Buches
  - o 24. Oktober: Internationaler Tag der Bibliotheken, Büchereien
- Veranstaltungen in Zusammenhang mit dem bundeslandweiten Projekt „Lesesommer Burgenland“:
  - o 21. Juni: Mehrsprachige Eröffnungsfeier im Garten der Reformierten Kirchengemeinde Oberwart
  - o 13. Juli: Dreisprachiges Bilderbuchkino samt Standpräsenz in der kroatisch-sprachigen Gemeinde Stinatz.
  - o Kinderführung im Schloss Rotenturm sowie mehrsprachiges Bilderbuchkino im neu erworbenen Schlosstheater.

- 2.-5. September: Teilnahme an der 50. INFORM (einer allgemeinen Publikumsmesse im Messezentrum Oberwart) in Kooperation mit der „Perfect-Style“-Modellagentur: Standpräsenz mit unseren Publikationen, Organisation und Teilnahme an einer mehrsprachigen Kindermodeschau.
- 10. September: Gemeinsamer Bücherstand mit dem Kroatischen Kulturverein (HKD) im Rahmen der „Langen Einkaufsnacht Oberwart“ in zentraler Lage vor dem Rathaus Oberwart.
- 11.-12. September: Standpräsenz und mehrsprachige Kinderanimation bei der Outdoor-Veranstaltung „Arts&Crafts Kunstfestival“ in Rotenturm a. d. Pinka.
- 3. Oktober: Standpräsenz und Teilnahme am Outdoor-Event „Literarisches Grätzelfest“ – einer Veranstaltung des Offenen Hauses Oberwart (OHO).
- 5.-7. November: Standpräsenz bei der Genussmesse Oberwart („Lesegenuss“) im Messezentrum Oberwart.
- 19. November: 11. UMIZ 4 KIDS-Kinderbuchpräsentation in Unterwart.

## **Beirat für Orts- und Regionalgeschichte**

- Redaktion und Herausgabe der zweisprachigen Publikation: „Warter Backbuch“ – „Őrvidéki sütemények“, einer Sammlung von Rezepten der für ihre Backkünste seit Jahrzehnten bekannten Unterwarter Volksgruppenangehörigen Maria Seper.
- Nachforschungen im Österreichischen Kriegsarchiv bezüglich unseres Archivprojektes: Laufbahnen von Trägern der im Ersten Weltkrieg verliehenen „Goldenen Tapferkeitsmedaille“ der Infanterieregimente Nr. 83 und 106, der gemeinsamen Einheiten des heutigen Burgenlandes und des ungarischen Komitates Eisenburg samt Digitalisierung der Archivmaterialien und Recherche über Oberst Anton Lehár im Kriegsarchiv für eine ungarische Publikation durch unser Beiratsmitglied Karl Kraus.
- Weiterführende Forschungen in österreichischen und ungarischen Archiven zur Industriegeschichte des Südburgenlandes insbesondere über die „Gräflisch Erdödysche Industrierwerke AG“ zu Rotenturm an der Pinka, über die Rolle des Unternehmens als eine der ersten Überlandversorger des Burgenlandes mit Strom für eine wissenschaftlichen Abhandlung durch unser Beiratsmitglied Karl Kraus. Übersetzungen von Quelltexten (alte ungarische Amtsdokumente) in wöchentlicher Regelmäßigkeit durch den Institutsleiter.

- Archivforschungen für eine Publikation über Thomas Erdődy und seine Rolle beim 1. Restaurationsversuch Kaiser Karls und seine Tätigkeit im Leithabanat durch Beiratsmitglied Karl Kraus. Übersetzung von Texten.
- Vorbereitung der zweisprachigen Publikationen „35 Jahre Theaterverein Unterwart“ und „Unterwarter Kräuterbuch“ – Herausgabe im Jahre 2022.

## **Kunstbeirat**

- Neugestaltung des Eingangsganges des Kulturhauses „Alte Schule“ inkl. der Einrichtung einer ständigen Ausstellung historischer Aufnahmen aus Unterwart.
- Einrichtung einer Jahresausstellung über unseren ehemaligen Pfarrer und kulturellen Mentor Pater Dr. Ireneus Galambos.
- Zugliederung von einem Werk bildender Kunst zur Kunstsammlung unseres Institutes.

## **Sprachwissenschaftlicher Beirat**

Das „Imre Samu Sprachkompetenzzentrum“ (2007 gegründet) ist Teil des „Termini“ Forschungsnetzwerkes der Ungarischen Akademie der Wissenschaften (MTA) und erfüllt seine Aufgabe als sprachwissenschaftlicher Beirat unseres Institutes. Der Beirat beschäftigt sich vor allem mit dem regionalen Dialekt der burgenlandungarischen Volksgruppe:

- Durchführung eines soziolinguistischen Forschungsvorhabens (online-Fragebogenerhebung) gemeinsam mit dem „Ungarischen Sprachstrategischen Institut“ unter Mitgliedern der ungarischen Volksgruppe Österreichs. Die Fragebögen wurden sowohl ungarisch, als auch deutsch ausgefüllt. Die 122 Fragen beinhaltende Erhebung umfasste Bereiche von soziologischen Faktoren, der Zweisprachigkeit der ungarischen Volksgruppe, des ungarischen und deutschen Sprachgebrauches, dem Zusammenhang von wirtschaftlichen Tätigkeiten und Sprache sowie des privaten Lebens. Der Fragebogen wurde insgesamt von 1448 Personen ausgefüllt. Die Auswertung des Fragebogens ist im Gange, wir planen die Herausgabe einer ungarisch-deutschen Publikation hierüber.

- Teilnahme am Projekt „Online Wörterbuch und Datenbank“ des Termini Forschungsnetzwerkes der MTA, Erweiterung der Datenbank (zu finden unter <http://termini.nyud.hu/htonline>) um insgesamt 20 neuen regionale burgenlandungarische Sprachausdrücke (mit Stilbeurteilungen, Beispielsätzen und etymologischen Informationen), versehen von 27 Begriffen mit illustrativem Bildmaterial, versehen von 14 Begriffen mit einer Beurteilung kontakttypologischer Natur, versehen von 23 Begriffen mit etymologischen Informationen ersten und zweiten Grades sowie Modifizierung von insgesamt 39 Datensätzen (Ergänzung mit Stilbeurteilungen und Beispielsätzen). Desweiteren wurde zu fünf Datensätzen auch Audiomaterial hochgeladen.
- Vorbereitung der Veröffentlichung einer zweisprachigen Konferenzpublikation für das Jahr 2022.

Diese Inhalte werden alle ehrenamtlich durch Frau Dr. Szilvia Szoták, Linguistin und Leiterin unseres sprachwissenschaftlichen Beirates, betreut und zur Gänze von der Ungarischen Akademie der Wissenschaften finanziert.

## **Neue Publikationen**

- Maria Seper: „Órvidéki sütemények – Warter Backbuch“, Format A5 quer, Hardcover, 212 Seiten.
- László Devecsery: „Órvidékjáró – Durchs Burgenland – Kroz Gradišće“ – mehrsprachiger Kinderbuch-Sonderband (ungarisch, deutsch, kroatisch, teilweise englisch) zum Anlass „100 Jahre Burgenland“ mit illustrativen Zeichnungen von über 50 Kindern der Region der Wart. Format A4 hoch, Hardcover mit Leseband, 440 Seiten.
- Katharina Dowas: Fünfsprachiges Kinderwörterbuch Nr. 39 (ungarisch, deutsch, warter ungarisch, burgenlandkroatisch und englisch) – ABC Ungarisch. Format A4 quer, Spiralbindung, 42 Seiten.
- Katharina Dowas: Fünfsprachiges Kinderwörterbuch Nr. 40 (deutsch, ungarisch, hianzisch, burgenlandkroatisch und englisch) – ABC Deutsch. Format A4 quer, Spiralbindung, 38 Seiten.

In Zusammenhang mit unseren Kinderbüchern bedanken wir uns beim Hianzenverein Oberschützen und dem Kroatischen Kulturverein (HKD) Oberwart für ihre Übersetzungen und Mithilfe bei der Präsentation.

## Preise und Auszeichnungen

- Entgegennahme des KÓTA-Preises des Verbandes Ungarischer Chöre, Orchester und Volksmusikensembles – der anerkanntesten Auszeichnung auf dem Gebiet nicht professioneller ungarischer Musik durch den Institutsleiter.
- Entgegennahme des Ehrenkreuzes des Österreichischen Schwarzen Kreuzes (ÖSK) durch den Institutsleiter.

## Weitere Projekte und Kooperationen

- Mitorganisation und Mitabwicklung von insgesamt 37 öffentlichen Ereignissen des grenzüberschreitenden Anton Lehár Gedenkjahres 2021 in Kooperation mit ungarischen Projektpartnern und dem Österreichischen Schwarzen Kreuz - Kriegsgräberfürsorge. General Anton Lehár (der Bruder des Komponisten Franz Lehár) war während des ersten Weltkrieges Kommandeur der Infanterieregimente Nr. 83 und 106. Beiden militärischen Einheiten gehörten sowohl Soldaten aus dem ungarischen Komitat Eisenburg, als auch unserem heutigen Burgenland an. Darunter waren auch viele Volksgruppenangehörige. Unser Institut war hierbei führend als Sprachvermittler und Brücke zwischen den österreichischen und ungarischen Projektpartnern beteiligt.

Einige Höhepunkte dieses Gedenkjahres waren:

- Militärisches Gedenken in Pinkafeld unter Mitwirkung des ÖSK, des Österreichischen Kameradschaftsbundes sowie des Jägerbataillons Nr. 19 aus Güssing (als Nachfolgeeinheit der beiden genannten Infanterieregimente).
- Übergabe von Gedenktafeln zu Ehren von, mit der goldenen Tapferkeitsmedaille ausgezeichneten burgenländischen Soldaten und Volksgruppenangehörigen des ersten Weltkrieges in Unterwart. Diese Gedenktafeln wurden im Archivbereich unseres Institutes angebracht.
- 14,5 km Leistungstour, Anton Lehár Konferenz in Steinamanger, militärisches Gedenken und Kranzniederlegung in Klosterneuburg (beim Grabe General Anton Lehárs), Konzert im Konzertsaal Steinamanger mit der Aufführung von Werken Franz Lehárs, Herausgabe von Anton Lehár Gedenkbriefmarken durch die Ungarische Post AG, Studienreise nach Italien - Gedenken am Ufer des Piaveflusses in Kooperation mit italienischen Projektpartnern, Bischofsmesse in der Diözesankirche zu Steinamanger, anschließend militärischer Aufmarsch einer gesamten Kompanie, danach Empfang im Bischofspalast usw.

- Organisation eines Konzertes des Ensembles „Muzsikás“, der berühmtesten ungarischen Volksmusikgruppe (bereits dreimal in der Carnegie-Hall New York aufgetreten!) auf Initiative unseres Vereines in Kooperation mit dem Burgenländisch-Ungarischen Kulturverein und der Volkshochschule der Burgenländischen Ungarn am 17. Oktober in Unterwart.
- Gedenkmesse mit Pater Adalbert Gáspár OSB sowie Erinnerungsandacht bei der Büste vor der Alten Schule Unterwart zu Ehren von “Pater Dr. Ireneus Galambos OSB” am 8. Dezember gemeinsam mit dem “Kreis der katholischen Ungarn von Oberwart“.

## **Teilnahme an Tagungen und Konferenzen**

- 20. Konferenz der „Cicelle Aranyháromszög Művelődési és Kulturális Egyesület” (Bildungs- und Kulturvereinigung des Komitates Eisenburg) in Zsennye (Ungarn) – Vortrag Institutsleiter.
- Konferenz „Vasban-civilben – Közművelődési és civil szakmai fórum” (Bildungs- und Fachforum des Zivilen Informationszentrums Steinamanger) in Sitke (Ungarn) – Vortrag Institutsleiter.
- Anton Lehár Fachkonferenz im „Órvidék Ház” (Warter Haus) in Steinamanger – Vortrag Institutsleiter.
- Online-Beratungen und Arbeitsgespräche des Lenkugsausschusses in Zusammenhang mit der Gründung des neuen ungarischen Online-Volksgruppen-Nachrichtenportals [www.rolunk.at](http://www.rolunk.at)
- Zahlreiche weitere online-Konferenzen und Besprechungen mit Vereinen, Verbänden, Interessensvertretungen und Projektgruppen.

## **Sonstige Tätigkeiten**

- Beschäftigung von zwei geringfügig angestellten Mitarbeitern in den Bereichen Buchhaltung und Projektassistenz.
- Vorbereitung der Beschäftigung eines Studenten der Universität Debrecen über ein ERASMUS+ Projekt für das Jahr 2022.
- Beratung von vorwissenschaftlichen Arbeiten von zwei Schülern des Zweisprachigen Bundesgymnasiums Oberwart.
- Beratung einer Diplomarbeit eines Studenten der Universität Sopron.

- Empfang von drei Reisegruppen und Interessenten des „Lebenswart“ Rad- und Wanderweges in den Sommermonaten.
- Konzeption, Implementierung, Anpassung und individuelle Einrichtung der Archiv-Datenbank DSPACE (zu finden unter [dspace.umiz.at](http://dspace.umiz.at)) für die Speicherung und Bereitstellung von Archivdokumenten samt Metadaten im Rahmen des Mehrjahresprojektes EUROPEANA-Local.

## **Bauliche und infrastrukturelle Maßnahmen**

- Austausch unserer veralteten Gastherme (sowie Verputzarbeiten nach der Montage in Eigenleistung des Vereines).
- Austausch einer defekten WC-Anlage.
- Reparatur einer weiteren WC-Anlage (einschließlich der dazugehörenden teilweisen Neuverfliesung in Eigenleistung des Vereines).
- Bauliche Vorbereitungen für den Einbau einer Sicherheitstür im Dachgeschossbereich des Kulturhauses Alte Schule Unterwart (Anfertigung einer maßgenauen Öffnung mit Überlager und den dazugehörenden Stemm- und Maurerarbeiten in Eigenleistung des Vereines).
- Austausch eines defekten Stückes alten Bodens im Bereich der Kunstsammlung (ständige Ausstellung) des Kulturhauses Alte Schule.
- Installation von Wandpaneel-Elementen im Fachbibliotheksbereich unseres Institutes zur Schaffung zusätzlicher Präsentationsflächen.
- Vorbereitungsarbeiten für den Austausch („Upgrade“) der Netzwerkverkabelung unseres Institutes (von CAT5 zu CAT6+).
- Instandsetzung der Türe des Hintereinganges des Kulturhauses „Alte Schule“.
- Behandlung des Dachgebälks des Dachgeschossbereiches des Kulturhauses „Alte Schule“ mit Holzwurmmittel.
- Erweiterung und überschaubarere Neustrukturierung unseres Archivs durch den Aufbau von drei neuen Archivregal-Einheiten (insgesamt über 20 neue Regallaufmeter).
- Neuanschaffung und Einrichtung eines Medienregals.
- Schaffung einer eigenen Arbeitsfläche für neu angekaufte technische Geräte und Hilfsmittel.
- Diverse Kleinreparaturen und Funktionswiederherstellungen von Gebäude- und Einrichtungsbestandteilen.

## Administratives

- Inventur des Lagerbestandes an hauseigenen Publikationen und Kommissionsbestand einschließlich deren Neuunterbringung.
- Sammlung von Werbegeschenken für die Kinderbuchpräsentation bei über 20 Unternehmen in Unterwart und Oberwart.
- Ankauf eines neuen Farbkopiergerätes samt Finisher und Wartungsvertrag.
- Erweiterung unserer NAS (Network Attached Storage) durch eine zusätzliche, hochvolumige Speichereinheit (samt Festplatten).
- Ankauf eines neuen Laptops, eines Grafikcomputers und eines Camcorders.
- Ankauf von Kleingeräten, wie Grafiktablett, Kuvertier- und Falzmaschine, Bindegerät, tragbarem Outdoor-Lautsprecher, Stativ- und Stativkopf, Soundmixer, Streamdeck, Aktenvernichter (DSGVO) usw.
- Entsorgung von defekten EDV-Geräten und ausgedienter technischer Einrichtung im Entsorgungszentrum Oberwart.

---

### Anmerkung:

Aufgrund der Fülle unserer Tätigkeiten ist diese Zusammenstellung nicht mit dem Anspruch der Lückenlosigkeit, sondern der leichten Überschaubarkeit zusammengestellt worden.

---



**UMIZ**

Ungarisches Medien- und Informationszentrum  
Magyar Média- és Információs Központ  
A-7502 Unterwart / Alsóőr, Marienplatz / Mária tér 3.  
Tel: +43 3352 / 31 287 0  
Fax: +43 3352 / 31 287 14  
E-mail: [office@umiz.at](mailto:office@umiz.at) ; [umizmail@gmail.com](mailto:umizmail@gmail.com)  
Homepage: [www.umiz.at](http://www.umiz.at)